

Presseinformation

Halle,
2. September 2008

Millionenförderung für Spitzencluster »Solarvalley Mitteldeutschland«: Mitteldeutsche Initiative setzt sich im BMBF-Wettbewerb durch

Halle, 2. September 2008 Die Initiative »Solarvalley Mitteldeutschland« gewinnt im Spitzenclusterwettbewerb der Bundesregierung. »Solarvalley Mitteldeutschland« gehört zu den fünf Finalisten, die insgesamt ca. 200 Mio. Euro Fördermittel erhalten. Das BMBF begründet seine Auswahl mit dem überdurchschnittlich hohen Entwicklungspotenzial im richtungweisenden Zukunftsmarkt der Photovoltaik und des bereits vorhandenen Clusters in Mitteldeutschland.

»Wir freuen uns über die Entscheidung der Jury. Diese Förderung wird die Innovationen im Spitzencluster beschleunigen und in der Region nachhaltiges Wachstum und Arbeitsplätze schaffen«, erklärt Hubert Aulich, Vorstand PV Crystalox Solar und Sprecher des Spitzenclusters.

Im Cluster »Solarvalley Mitteldeutschland« kooperieren 27 Solarfirmen und 12 Forschungseinrichtungen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Ziel der gemeinsamen länderübergreifenden Initiative ist es, innerhalb der nächsten fünf bis sieben Jahre beim deutschen Endverbraucher Solarstrom zu gleichen Preisen wie konventionellen Strom anzubieten. Dafür wird ein integrativer, mit allen Partnern abgestimmter, Entwicklungsplan für Forschung und Entwicklung, Bildung und Clusterentwicklung umgesetzt.

Im Vorhaben *Solarvalley Mitteldeutschland* konzentrieren sich die regionalen Aktivitäten innerhalb der Solarbranche: Hier sind alle Photovoltaikfirmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette bis zum integrierten Photovoltaik-System mit eigenen Forschungsvorhaben eingebunden. Allein im Jahr 2007 wurden 18 Prozent aller weltweit produzierten Solarzellen in der Region Mitteldeutschland gefertigt. Dies macht fast 90 Prozent der deutschen Produktion aus. In der Branche, die jährlich mit bis zu 50 Prozent wächst, sind bereits jetzt mehrere tausend Menschen in den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen beschäftigt.

Solarvalley Mitteldeutschland e.V.

Dr. Hubert Aulich
Walter-Hülse-Straße 1
06120 Halle (Saale)

Telefon: 0345-5589-444

Fax: 0345-5589-101

E-Mail: spitzencluster@solarvalley.org

Internet: www.solarvalley.org

2. September 2008
Seite 2

Das Bundesforschungsministerium will mit dem Spitzenclusterwettbewerb Kooperationen aus Wissenschaft und Wirtschaft fördern sowie ungenutzte Entwicklungspotenziale ausschöpfen.

Informationen:

www.bmbf.de

www.solarvalley.org

www.spitzencluster.de

Solarvalley Mitteldeutschland e.V.

Dr. Hubert Aulich
Walter-Hülse-Straße 1
06120 Halle (Saale)

Telefon: 0345-5589-444

Fax: 0345-5589-101

E-Mail: spitzencluster@solarvalley.org

Internet: www.solarvalley.org